

Hochwasserschutz Immenstaad

Hochwasserschutzkonzeption für Immenstaad mit
Flussgebietsuntersuchung

Vorstellung der Ergebnisse und der geplanten Maßnahmen für
das Jahr 2019

GR-Sitzung 27.11.2018

Flussgebietsuntersuchung

Zeichenerklärung

Teileinzugsgebiet

Gebietsnummer

● Knotennummer

● Knoten mit städtischer
Einleitung

— Gewässer

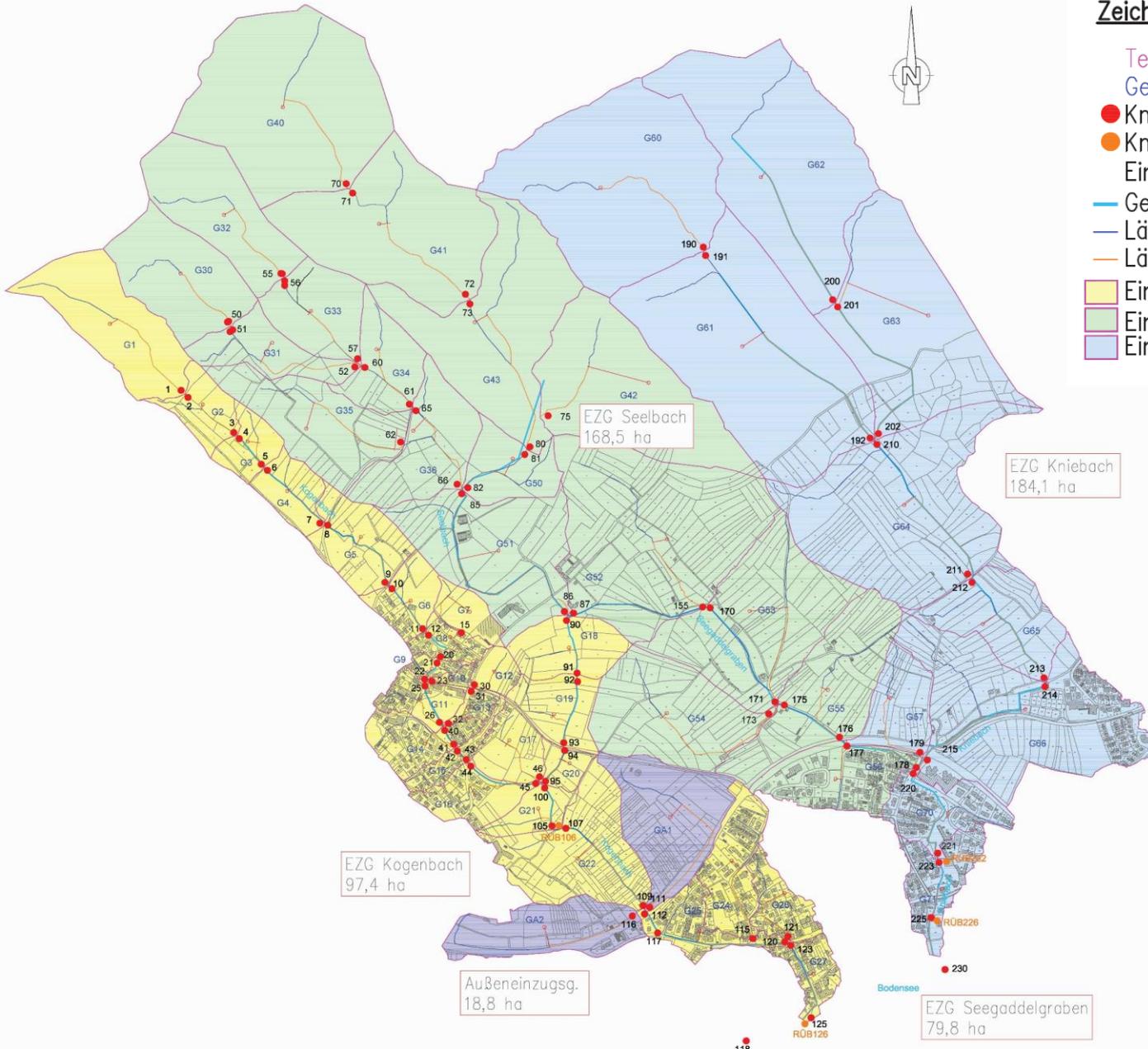
— Länge Hauptfluter bis Wasserscheide

— Länge Hauptfluter bis Schwerpunkt

Einzugsgebiet Kogenbach

Einzugsgebiet Seelbach/ Seegadelgraben

Einzugsgebiet Kniebach



Flussgebietsuntersuchung

- Aufnahme der Durchmesser der vorhandenen Verdolungen und Überfahrten
- Berechnung vorhandener natürlicher Retentionsvolumen
- Berechnung der Leistungsfähigkeit relevanter Gewässerabschnitte
- Berechnung der Leistungsfähigkeit der Verdolung Kogenbach innerorts

Kniebach:

- Keine Überflutung innerörtlicher Flächen

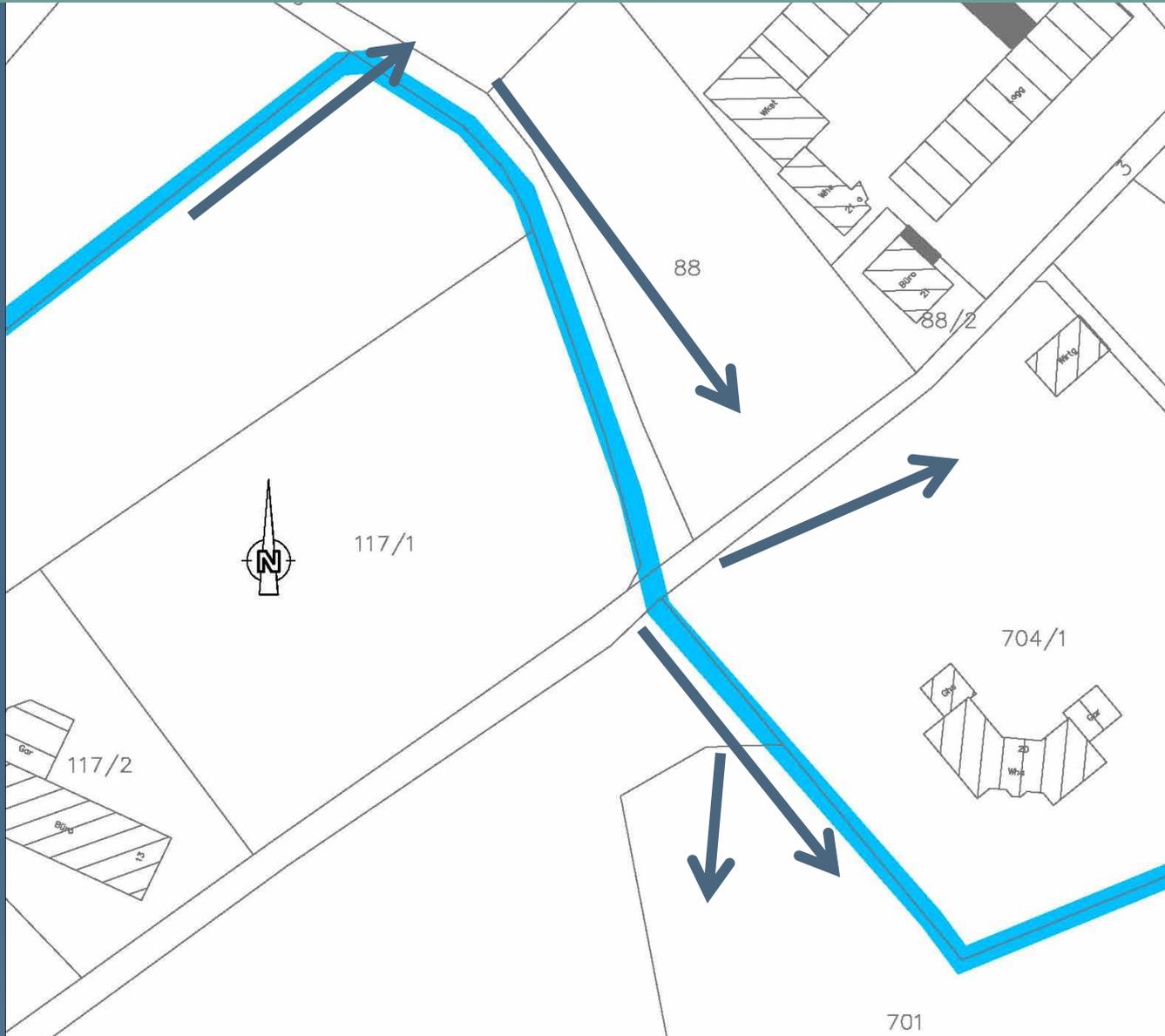
Seelbach/Seegaddelgraben:

- Keine Überflutung innerörtlicher Flächen

Kogenbach:

- Überströmen des Seelbachs
- Nachweis Hochwasserrückhaltebecken
- Auslauf Bodensee

Seelbach - Seelbachüberströmung



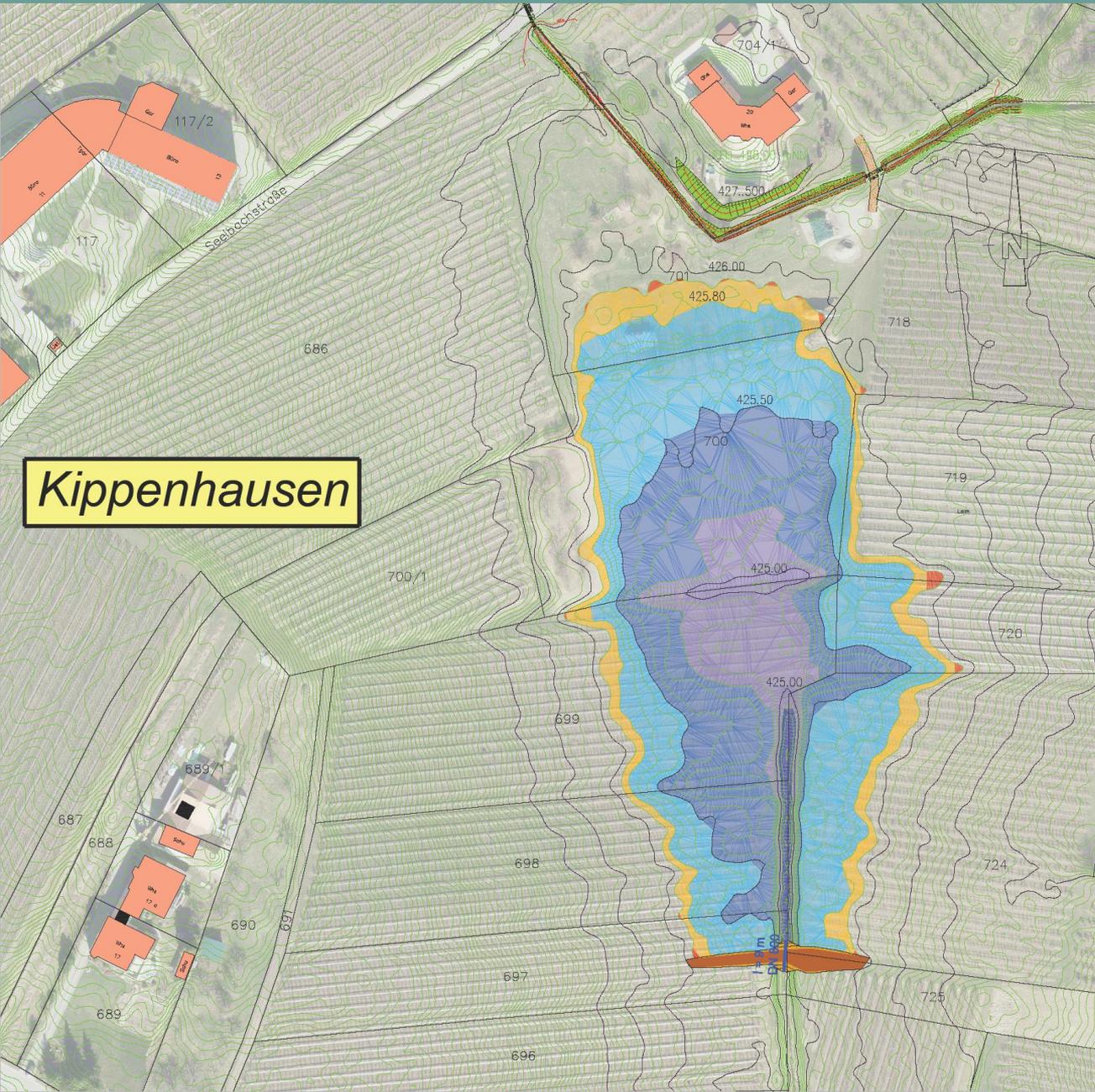
Seelbach - Seelbachüberströmung



Seelbach - Seelbachüberströmung



Retentionsvolumen Obstanlagen



Kippenhausen

Maßnahme:

- Schüttung Damm
- Erhöhung ca. 30-40 cm

Volumen:

Vvorh: 600-1.500 m³
Vgepl: 7.300 m³

Verdolung:

Vorh.: DN300
Gepl.: DN800

Retentionsvolumen Obstanlagen - Bestand



Retentionsvolumen Obstanlagen - Bestand

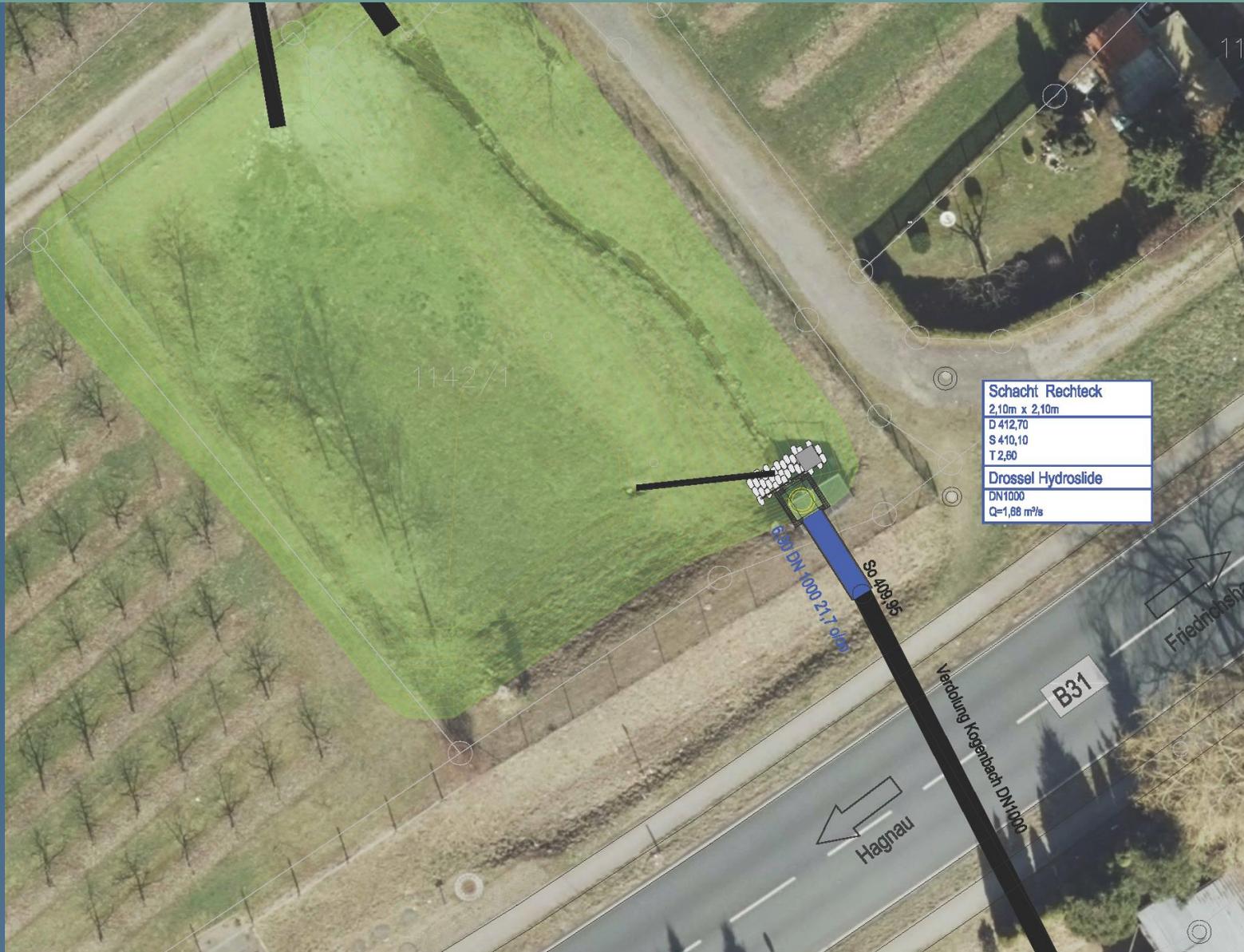


Rückhaltebecken Kogenbach B31

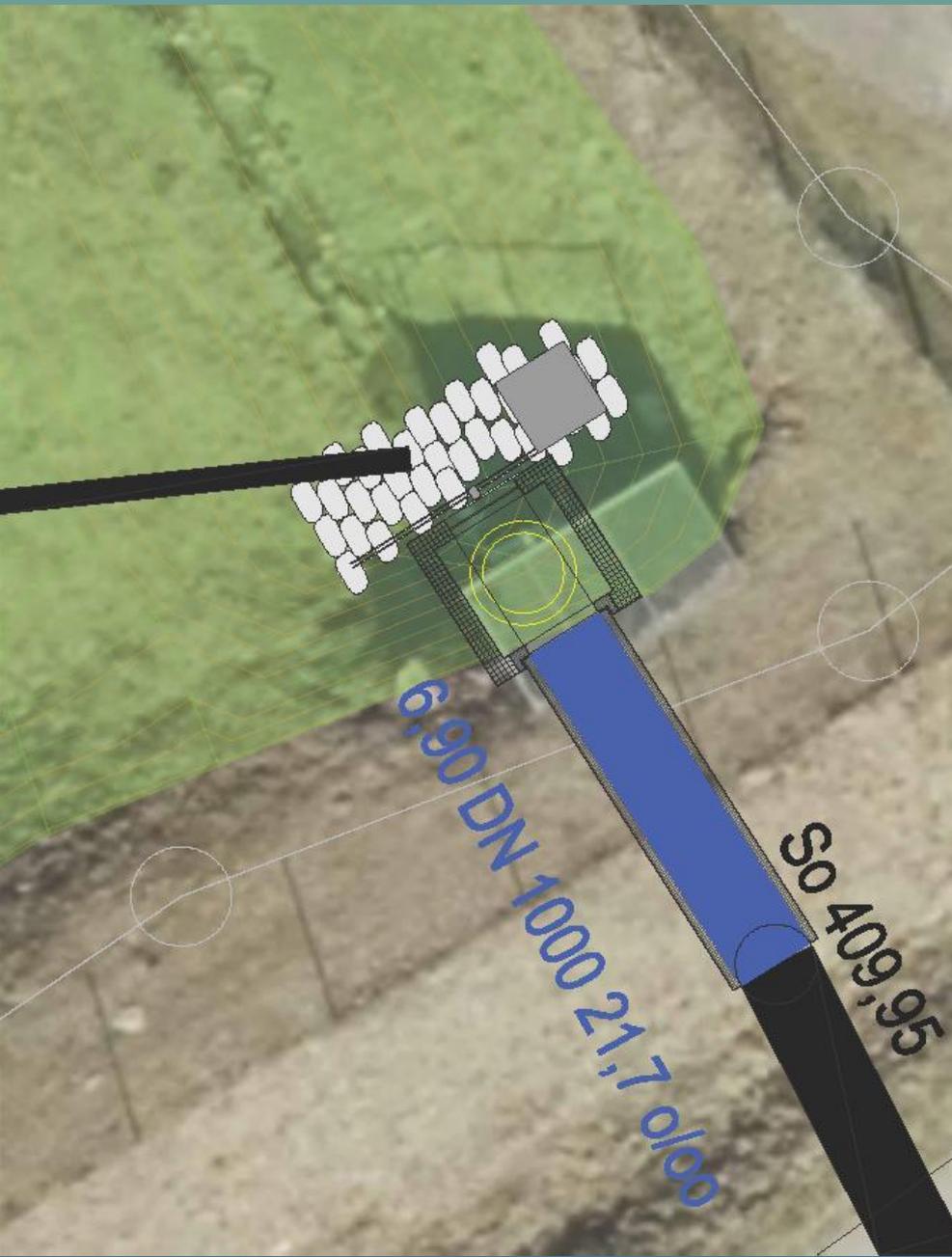


Becken entspricht nicht der DIN 19700 für Hochwasserrückhaltebecken
(Dammaufbau, Böschungsneigung, Freibord,...)
→ Bestandschutz, keine Veränderung der Böschungen

Rückhaltebecken Kogenbach B31



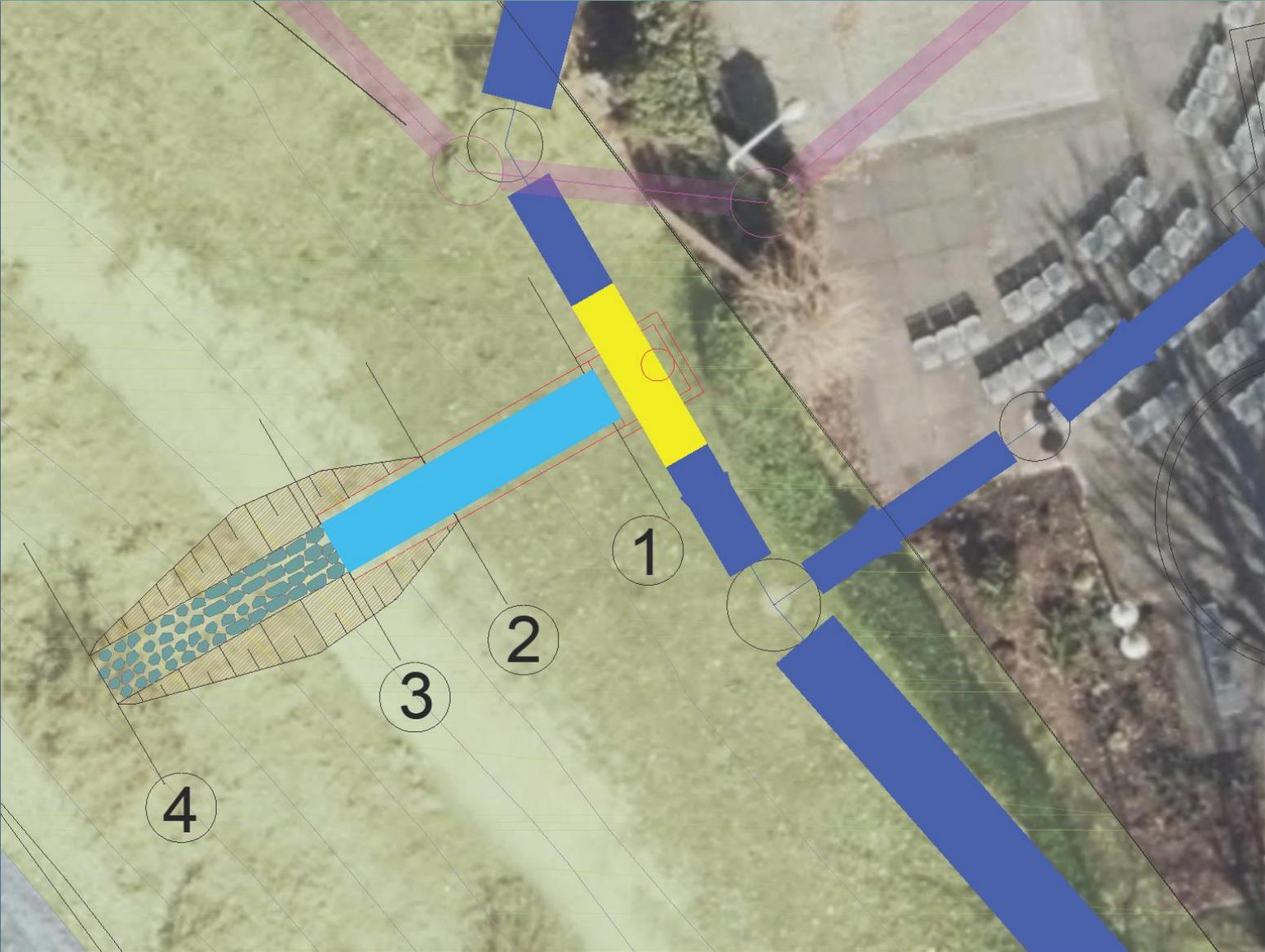
Rückhaltebecken Kogenbach B31



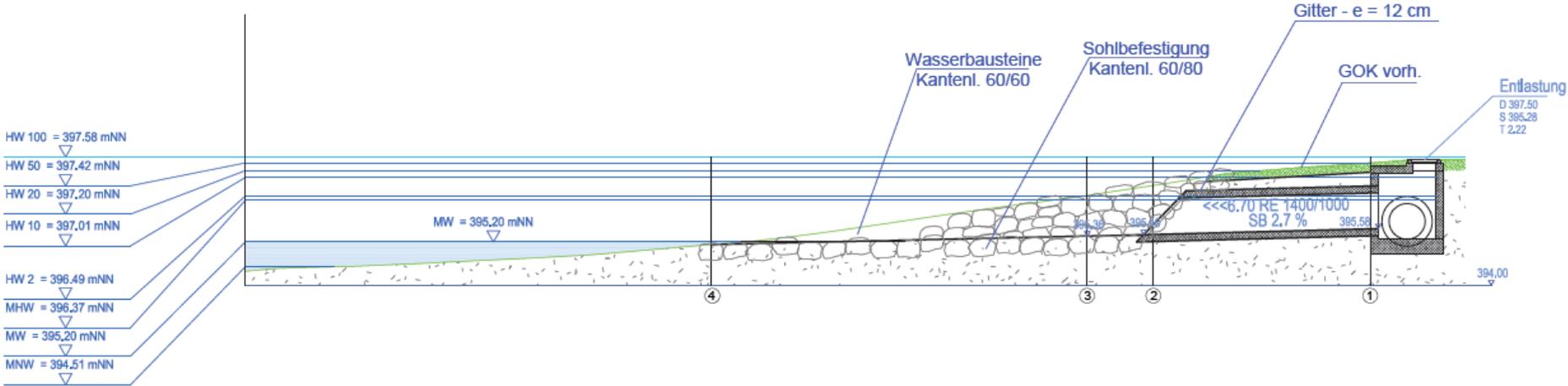
Notauslauf Landesteg



Notauslauf Landesteg



Notauslauf Landesteg



Kosten

Erhöhung des Retentionsvolumens des Seelbachs	15.000,00 €
Umbau des Drosselbauwerks und Austausch Rohr RHB Kogenbach	60.000,00 €
Notauslauf im Bereich des Landestegs	50.000,00 €
<u>Nebenkosten</u>	<u>25.000,00 €</u>
Gesamtkosten Brutto	<u>150.000,00 €</u>

Fördermittel

- Ermittlung Schadenspotential
 - Erstellung Überflutungsflächen anhand des Bestands für HQ100, HQ50, HQ20
 - Schäden bisherige Ereignisse
 - Schaden ca. 250.000 €
-
- Einreichung Zuschussantrag

Überflutungsflächen – 2D Berechnung



- 5 - 10 cm
- > 10 - 50 cm
- > 50 - 100 cm
- > 100 cm

Weiteres Vorgehen

2018:

- Besprechung mit Landratsamt

Frühjahr 2019:

- Erstellung Wasserrechtsgesuch/ Wasserrechtsgesuche
- Antragstellung Fördermittel
- Bau des Damms für Retentionsvolumen

Sommer/Herbst 2019:

- Bau des Drosselbauwerks und Austausch des Rohrs

Herbst/Winter 2019:

- Bau des Notauslauf im Bereich Landesteg

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!